

# Niederschrift

## über die 12. Sitzung des Ortsgemeinderates Siefersheim -öffentlicher Teil-

Datum: Montag, 15.02.2016  
Ort: Dorfgemeinschaftshaus Siefersheim  
Beginn: 19:00 Ende: 22:05

---

### I. Anwesenheit

#### Ortsbürgermeister

Kröhnert, Karl (Vorsitzender)

#### Beigeordnete

1. Beigeordnete Kinder, Annerose  
Beigeordneter Faust, Karl Hans

#### Ratsmitglieder

Espenschied, Elfriede	
Fischborn, Björn	
Franken, Bernward	
Hintze, Volker	entschuldigt
Hoffmann, Gerhard	
Lechthaler, Hans-Günter	
Mannsdorfer, Karin	
May, Christian	Schriftführer
Möbus, Karl Albrecht	entschuldigt
Seyberth, Andreas	
Seyberth, Reiner	
Zimmer, Maik	
Zimmermann, Jörg	
Zydzium, Elke	

### II. Tagesordnung

#### Öffentlicher Teil

- TOP 1:** Einwohnerfragestunde gem. §16a GemO
- TOP 2:** Sachstand Dorffest Finanzbericht / Kostenaufstellung  
-Beratung und Beschluss-
- TOP 3:** Mitteilung über Eilentscheidung Baumfällarbeiten;  
„am Schützenbühl“ sowie vier Tannen auf dem Friedhof
- TOP 3a** Ersatzpflanzungen zu Baumfällarbeiten „am Schützenbühl“
- TOP 3b** Heckenschnitt im Grabenbereich  
-Beratung und Beschluss-

**TOP 4                    Benennung Wahlvorstand für die Landtagswahl am 13.03.2016**

**TOP 5                    Mitteilungen und Anfragen**

Ortsbürgermeister Kröhnert eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Ortsgemeinderates, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest und begrüßt die Zuhörer. Dem Antrag des Vorsitzenden, die Tagesordnung um die Punkte 3a und 3b (oben bereits mit aufgeführt) zu erweitern, wird einstimmig zugestimmt. Zum Schriftführer wird Ratsmitglied May bestellt.

**TOP 1:                    Einwohnerfragestunde gem. §16a GemO**

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor; auch seitens der Zuhörer wird das Wort nicht erwünscht.

**TOP 2:                    Sachstand Dorffest Finanzbericht / Kostenaufstellung  
-Beratung und Beschluss-**

Ratsmitglied Zydziun berichtet über den aktuellen Sachstand zum Dorffest am 23./24.07.2016 und teilt eine Kostenaufstellung sowie ein Konzept über die Kostendeckung aus. Die Kostenaufstellung beinhaltet sämtliche voraussehbaren Kosten wie z. B. die Kosten für ein Zelt inkl. Verankerung, Transport, Auf- und Abbau. Auch Zusatzkosten wie Deckenleuten, Feuerlöscher und eine evtl. Sturmversicherung sowie Kosten für Ausstattung (Stehische, Festzeltgarnituren, Toilettenwagen usw.) werden beziffert. Weiterhin fallen Kosten für die Band, einen bereits gebuchten Prominenten, die Weinkönigin, die Weinprobe und die Security an. Auch müssen Blumen und Präsente für Ehrungen beschafft werden.

Die Gesamtkosten werden großzügig mit 15.000€ veranschlagt.

Zur Kostendeckung soll ein Eintritt für den Samstag, für Weinprobe und Band, von ca. 16€ erhoben werden. Dieser Preis sowie ein evtl. Teil-Eintritt nur für die Feier im Anschluss an die Weinprobe werden noch besprochen und genau festgelegt. Die restlichen Kosten sollen über den Verkauf von Essen und Getränken finanziert werden. Das vorgesehene Zelt fasst 500 Personen.

**Aussprache:** Es wird diskutiert, ob das Dorffest nicht evtl. als Open Air veranstaltet wird. So könnten mehr als die geplanten 500 Personen an der Veranstaltung teilnehmen, zumal in vorherigen Gesprächen bereits mit einer Besucherzahl von 800 kalkuliert wurde. Auch wurde ein alternativer Veranstaltungsort besprochen. Der Rat kommt jedoch zu dem Entschluss, dass ein Dorffest nicht in Ortsrandlage am Sportplatz ausgetragen werden soll, auch wenn dort mehr Personen Platz finden würden, da ein Dorffest in die Ortsmitte gehört. Der Brunnenplatz bietet auch keine größere Stellfläche und kommt somit ebenfalls nicht als Austragungsort in Frage. Ein Open Air ist aufgrund des unvorhersehbaren Wetters keine Alternative. Es wird jedoch angeregt, über eine veränderte Zeltkonstruktion nachzudenken (Winkelzelt) um möglicherweise doch die ursprünglich geplanten 800 Personen unterbringen zu können. Die Arbeitsgruppe nimmt die Anregungen auf und plant diese in ein verändertes Konzept ein. Ratsmitglied Zydziun führt an, dass die Kosten absichtlich hoch kalkuliert wurden und eher davon auszugehen sei, dass die veranschlagten 15000€ nicht vollständig benötigt werden.

**Beschluss:** Der Rat sollte nun den Kostenrahmen für das Dorffest beschließen. Dieser wurde mit 15000€ beziffert. Der Rat beschließt den Kostenrahmen bei 2 Enthaltungen und einer Gegenstimme.

**TOP 3: Mitteilung über Eilentscheidung Baumfällarbeiten;  
„am Schützenbühl“ sowie vier Tannen auf dem Friedhof**

Ortsbürgermeister Kröhnert teilt die Entscheidung der Verwaltung mit, dass die bereits beschlossene Pappelfällung „am Schützenbühl“ sowie von vier Tannen auf dem Friedhof als Eilentscheidung beauftragt wurde. Grund für die Eilentscheidung war, dass nach dem Bundesnaturschutzgesetz Fällungen ab März eines Jahres nicht mehr bzw. nur unter sehr erschwerten Anforderungen möglich sind. Der Rat nimmt die Entscheidung zur Kenntnis.

**TOP 3a Ersatzpflanzungen zu Baumfällarbeiten**

Bzgl. der unter TOP 3 durchgeführten Pappelfällungen „am Schützenbühl“ sind gem. der naturschutzrechtlichen Genehmigung der Kreisverwaltung Alzey-Worms Ersatzpflanzungen vorzunehmen. Hierrüber liegt ein Angebot der Fa. Gartengestaltung Maier, Wöllstein vor. Die Kosten belaufen sich auf 2040,50€ und sieht, wie auch im Bescheid der Kreisverwaltung Alzey-Worms gefordert, die Pflanzung von heimischen Laubbäumen und Hecken vor. Im Rat entsteht daraufhin eine Diskussion über die Sinnhaftigkeit von Heckenpflanzungen. Es wird angeführt, dass sich ein Heckenbestand zwischen Bäumen viel besser in das Landschaftsbild einfügt. Die erschwerten Pflegemaßnahmen jedoch, insbesondere im Grabenbereich und die Tatsache, dass an dem Ort der Fällung keine Hecken entfernt wurden und sich dort auch gar keine befinden, führen im Rat zu der Meinung, dass bei der Kreisverwaltung Alzey-Worms eine Änderung der Auflagen beantragt werden soll. Es sollen entweder mehr Bäume als Ausgleich, oder Hecken an anderer Stelle, nicht im Grabenbereich, gepflanzt werden. Als weiteres Gegenargument zu Hecken wird angeführt, dass im Bereich des Fahrradweges Hecken bereits die Drainagen zerstört haben.

**TOP 3b Heckenschnitt im Grabenbereich  
-Beratung und Beschluss-**

Um die Gräben (Gewässer III. Ordnung) zu pflegen, müssen die Hecken im Grabenbereich zurückgeschnitten werden. Hierzu liegt dem Rat ein Angebot der Fa. Frase Agrarhandel, Erbes-Büdesheim vor. Diese bemisst die Länge der zurückzuschneidenden Hecken mit 1150 lfm. Pro Meter sollen 3,50€, also insgesamt 4025 € zzgl. MwSt in Rechnung gestellt werden. Im Rat stellt sich die Frage, warum lediglich ein Angebot vorliegt. Ortsbürgermeister Kröhnert erklärt, dass die Verbandsgemeinde 3 Angebote angefordert habe, jedoch nur eine Antwort bekommen hätte. Es wird angeregt, dem Rat künftig eine Übersicht über die angefragten Firmen vorzulegen. Weiterhin wird angeregt, dass evtl. künftig mehr Firmen angefragt werden sollen, um zumindest 3 vergleichbare Angebote zu erhalten. Außerdem stellt sich dem Rat die Frage, wie die Fa. Frase Agrarhandel auf 1150 lfm zurückzuschneidende Hecken käme. Dies ist lt. Angebot nicht nachvollziehbar. Auch ist nicht klar, ob bei dem Angebot der Fa. Frase Agrarhandel auch weitere Kosten wie beispielsweise Entsorgungskosten mit inbegriffen sind. Es wird angefragt, wie hoch der Zuschuss der Verbandsgemeinde an die Ortsgemeinde für Grabenpflegemaßnahme sei. Dies wird von Ortsbürgermeister Kröhnert bei der Verbandsgemeinde nachgefragt. Der Rat ist der Meinung, dass nur die tatsächlich geleisteten Meter Heckenrückschnitt bezahlt werden. Dies ist durch die Fa. Frase Agrarhandel nachvollziehbar darzulegen.

**Beschluss:** Der Rat beschließt, das Angebot der Fa. Frase Agrarhandel anzunehmen, wenn klar dargelegt wird, wieviel Meter Hecken tatsächlich zurück geschnitten werden und nur diese auch bezahlt werden. Der Beschluss ergeht einstimmig bei einer Enthaltung.

#### **TOP 4 Benennung Wahlvorstand für die Landtagswahl am 13.03.2016**

Vorsitzender des Wahlvorstandes ist Ortsbürgermeister Kröhnert, Vertreterin die erste Beigeordnete Kinder. Schriftführer: Björn Fischborn und Karin Manndörfer. Beisitzer: Maik Zimmer, Karl Hans Faust, Michael Stegemann, Elfriede Espenschied, Jörg Zimmermann und Friedemann Seldner. Sämtliche Mitglieder des Wahlvorstandes treffen sich am Wahltag um 07:45 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.

#### **TOP 5 Mitteilungen und Anfragen**

Ratsmitglied Fischborn beanstandet, dass die Niederschrift der letzten Sitzung noch nicht vorliegt. Ortsbürgermeister Kröhnert bestätigt, dass trotz mehrmaliger Nachfrage bei der Verbandsgemeinde diese noch immer nicht übersendet wurde.

Die erste Beigeordnete Kinder berichtet, dass die Bewerbung der Gemeinde Siefersheim als Schwerpunktgemeinde erfolgreich war. Es wird bereits am kommenden Donnerstag eine Informationsveranstaltung diesbezüglich stattfinden. Sobald der Zuschussbescheid vorliegt, wird die angedachte Dorfmoderation beauftragt. Es wird noch eine Informationsveranstaltung geben, bei der alle Bürger eingeladen sind und diese auch Vorschläge machen dürfen. Sämtliche Zuschüsse werden sodann von dem beauftragten Planungsbüro beantragt. Antrag für Förderprojekte des Jahres 2017 müssen bis 01.08.2016 eingereicht werden. Förderfähig sind die Vorhaben mit 60-80%.

Ortsbürgermeister Kröhnert berichtet, dass am 03.03.2016 ein Treffen zwischen der Verbandsgemeinde und der Kreisverwaltung sowie der Ortsgemeinde bzgl. des Kindergartens stattfinden soll. Hier sollen Probleme wie Personal, Öffnungszeiten usw. besprochen werden.

Ratsmitglied May berichtet, dass die Kreisverwaltung bzgl. der illegal abgelagerten Abfälle am Rande des Wirtschaftswegs in der Verlängerung des Mühlwegs ca. 600 m nach dem Friedhof einen Verursacher ausfindig machen konnte. Dieser wird nun für die Beseitigung der Abfälle herangezogen.

Die Erste Beigeordnete Kinder berichtet, dass ein Veranstaltungskalender mit allen öffentlichen Veranstaltungen sowie Veranstaltungen der Vereine erschienen ist. Der Werbeslogan „Siefersheim, da geht was“ kommt allgemein gut an. Es wurde ein Polo-Shirt entworfen, welches von jedem Siefersheimer Bürger erworben werden kann. Der Preis beträgt 18,90€. Bei Interesse soll sich der Bürger an Frau Zydziun, an die erste Beigeordnete Kinder, oder an Ortsbürgermeister Kröhnert wenden. Eine Onlinebestellung ist für die Zukunft ebenfalls vorgesehen.

Ratsmitglied Zimmermann erläutert dass der Gemeindeparkplatz am Wiesgarten auch nun als Parkplatz für den Premiumwanderweg dient. Er regt an, ein Parkleitsystem für sämtliche Veranstaltungen einzuführen, um die Parkplatzsituation im Dorf zu entzerren. Dies soll für sämtliche Veranstaltungen im Ort gelten.

Ratsmitglied Lechthaler fragt an, wie der Sachstand beim Rechnungsprüfungsausschuss ist. Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Ratsmitglied May gibt an, dass nach Rücksprach mit der Verbandsgemeindeverwaltung bereits im Dezember letzten Jahres eine Beschlussvorlage an den Rat gegeben werden sollte.

Ratsmitglied Faust fragt an, wann der Haushaltsplan für das Jahr 2016 durch die Verbandsgemeinde erstellt werden wird. Da dies nicht bekannt ist, regt Ratsmitglied

Lechthaler dazu an, durch den Haushalts- und Finanzausschuss diesen Haushaltsplan selbst zu erstellen und der Verbandsgemeinde vorzulegen um nicht, wie in der Vergangenheit bereits geschehen, den Haushalt erst gegen Ende des Jahres beschließen zu können.

Beigeordneter Faust teilt mit, dass die Homepage „Siefersheim.de“ 4 Tage offline war. Der Grund hierfür ist nicht genau bekannt. Jedenfalls ist die Homepage wieder online.

Ratsmitglied Lechthaler fragt an, ob, wie in anderen Gemeinden der Verbandsgemeinde bereits geschehen, das Grundstück der Feuerwehr an die Verbandsgemeinde Wöllstein übertragen wurde. Dies wird von Ortsbürgermeister Kröhnert bejaht.

Ratsmitglied Zydziun bemängelt, dass das Dorfgemeinschaftshaus zum wiederholten Male während der Ratssitzung kalt ist. Das Anstellen der Heizung einen Tag vor der Sitzung reicht offensichtlich an solch kalten Tag nicht aus um den Raum angemessen zu wärmen. Von Ortsbürgermeister Kröhnert wird zugesagt, dass dies künftig besser gehandhabt wird.

Um 20:48 schließt Ortsbürgermeister Kröhnert den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet die Zuhörer. Die Sitzung wird in unmittelbarem Anschluss mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

#### **Unterschriften:**

---

**Karl Kröhnert (Vorsitzender)**

---

**Christian May (Schriftführer)**

Niederschrift gefertigt am 19.02.2016